

## Toyota schickt fünf Autos ins 24-Stunden-Rennen

**Bei der 40. Auflage des ADAC-24-Stunden-Rennens am Nürburgring (17. - 20.5.2012) geht das Gazoo Racing Team von Toyota zum sechsten Mal an den Start. Neben dem Lexus LFA in der Klasse SP8 schickt der japanische Hersteller erstmals auch dem neuen GT86 ins Rennen. Er fährt in der Klasse SP3. Bewährte Langstrecken-Rennfahrer werden dabei das Team der Toyota Fahrer aus der Fahrzeugentwicklung ergänzen.**

Das Gazoo Racing Teams einschließlich Fahrern und Mechanikern besteht nicht aus Motorsportprofis, sondern aus Mitarbeitern der japanischen Toyota-Zentrale. Die Erfahrungen auf und an der Rennstrecke geben den Ingenieuren und Technikern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und ihre Produkte weiterzuentwickeln. Im April ist die Gazoo-Mannschaft auf dem Nürburgring bereits gut in die Langstreckensaison gestartet. Bei den kürzeren VLN2- und VLN3-Rennen errang der LFA Klassensiege, und die beiden GT86 zeigten vielversprechende Rundenzeiten.

Ebenfalls am Nürburgring am Start ist das Toyota Swiss Racing Team mit zwei GT86, die von der Toyota Motorsport GmbH in Köln auf den Renneinsatz vorbereitet worden sind. Beide Fahrzeuge treten in der Klasse V3 für Serienfahrzeuge an. (ampnet/jri)